

Princeton, Sept 7, 1945

1.

Liebe Mama u. lieber Rudolf!

Ich bin glücklich nach so langer Zeit wieder ausführlichen von Euch gehört zu haben u. zu wissen, dass Ihr die letzten Monate gut überstanden habt. Bisher habe ich seit Kriegsende 2 Briefe (vom 9./VI. u. 17./VIII.) erhalten. Wir werden selbstverständlich sofort Pakete schicken, sobald es möglich sein wird u. das wird ja hoffentlich nicht mehr lange dauern. Ich habe Euch seit einem Jahr (die Antworten an Eure Briefe mit gerechnet) ca. alle 2 Monate durchs rote Kreuz geschrieben u. rüttelte mich, ob Ihr nichts erhalten habt. Wegen uns braucht Ihr Euch keine Sorgen zu machen. Es geht uns gut u. wir sind erst vor einigen Tagen von unserem Sommeraufenthalt am Meer zurückgekommen. Wird es wohl im nächsten Sommer schon möglich sein zu Besuch nach Wien zu kommen? Hoffentlich bessern sich die Verhältnisse rasch u. wir hören wieder recht bald von Euch. Wir senden Euch tausend Bussi u. wünschen vom Herzen das Beste für Euer Wohlergehen.

Die richtet meinen herzlichen
in Schwester Schön aus.

Immer Euer Kurt